## 03 Beteiligungsmanagement



Titel der Drucksache:

Neufassung der Satzung der Erfurter Verkehrsbetriebe AG (EVAG)

Drucksache	0167/17
Stadtrat	Entscheidungsvorlage
Stautiat	öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	12.06.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen	24.08.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	06.09.2017	öffentlich	Entscheidung

## Beschlussvorschlag

01

Die Neufassung der Satzung der Erfurter Verkehrsbetriebe AG gemäß Anlage 1 wird beschlossen.

02

Das Grundkapital wird im Zuge der Euro Umstellung und zum Zwecke der Glättung um 811,88 Euro erhöht.

12.06.2017 i.V. gez. K. Hoyer

Datum, Unterschrift

Drucksache: 0167/17 Seite 1 von 3

Nachhaltigkeitscontrolling x Nein	Ja, siehe Anlage	Demografisches Control	ling X Nein	Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen X Nein	Ja →	Nutzen/Einsparung	<b>x</b> Nein	Ja, siehe Sachverhalt			
	<b>↓</b>	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)					
Deckung im Haushalt Nein	Ja	Gesamtkosten		EUR			
<u> </u>							
	2017	2018	2019	2020			
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR			
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR			
Vermögenshaushalt Einnahmen EUR		EUR	EUR	EUR			
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR			
Deckung siehe Entscheidungsvorschlag							
Fristwahrung							
X Ja Nein							
Anlagenverzeichnis							
Anlage 1 – Neufassung der Satzung Erfurter Verkehrsbetriebe AG							
Anlage 2 – Synopse über die Änderungen der Satzung Erfurter Verkehrsbetriebe AG							
Anlage 3 – Aufsichtsratsbeschluss Erfurter Verkehrsbetriebe AG – vertraulich*							
Anlage 4 – Aufsichtsratsbeschluss SWE Stadtwerke Erfurt GmbH – vertraulich*							

\*nur für Mitglieder des Stadtrates und sachkundige Bürger des Ausschusses WuB

## Sachverhalt

In den letzten Jahresabschlüssen haben die Wirtschaftsprüfer der Erfurter Verkehrsbetriebe AG (EVAG) immer wieder die Überarbeitungsbedürftigkeit der Satzung der Gesellschaft angemerkt. Diese ergibt sich daraus, dass die Satzung lediglich im Jahre 1997 einer geringfügigen Änderung unterzogen wurde. Alle wesentlichen Regelungen stammen noch aus der Gründungsphase der Gesellschaft im Jahre 1990.

Bei der Aktualisierung geht es einerseits um eine sprachliche, aber auch inhaltliche Modernisierung. Andererseits wurde mit der Überarbeitung versucht, soweit dies bei einer Aktiengesellschaft in Abgrenzung zu der sonst in der Stadtwerke Erfurt Gruppe verwendeten Gesellschaft mit beschränkter Haftung möglich ist, eine Angleichung der Regelungen an den vorherrschenden Standard vorzunehmen.

Darüber hinaus soll das Grundkapital auf Euro umgestellt werden. Da nach § 8 Abs. 2 und 3 des Aktiengesetzes der Nennbetrag auf volle Euro lauten muss, bedarf es einer Grundkapitalerhöhung. Umgerechnet ergäbe das bisherige Grundkapital in Höhe von 100.000.000,00 DM einen Betrag in Höhe von 51.129.188,12 Euro. Durch eine Grundkapitalerhöhung von 811,88 Euro ergibt sich ein

DA 1.15 Seite 2 von 3 Drucksache: 0167/17 LV 1.51

Grundkapital von 51.130.000,00 Euro. Die Erhöhung wird durch Einlage der Aktionärin SWE Stadtwerke Erfurt GmbH (SWE GmbH) vollzogen.

Die Neufassung der Satzung der EVAG sowie eine Synopse der alten und neuen Regelungen sind dieser Drucksache als **Anlagen 1** und **2** beigefügt.

Der Aufsichtsrat der EVAG hat der Neufassung der Satzung in seiner Sitzung am 19.04.2017 zugestimmt (Anlage 3).

Die Neufassung der Satzung bedarf vor Beschluss der Hauptversammlung noch der Zustimmung des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der SWE GmbH. Die Beschlussfassung im Aufsichtsrat der SWE GmbH hat am 05.05.2017 stattgefunden. Der Aufsichtsrat der SWE GmbH hat der Neufassung zugestimmt (**Anlage 4**). Voraussetzung für die Beschlussfassung des Oberbürgermeisters in der Gesellschafterversammlung der SWE GmbH ist das Votum des Stadtrates. Der erforderliche Beschluss wird hiermit eingeholt.

Drucksache: **0167/17** Seite 3 von 3

DA 1.15 LV 1.51 01.11 © Stadt Erfurt